



DAB REGIONAL

Vorstand im Fokus: Annette Brunner	3
Symposium & Bayerischer Energiepreis	5
BEN-Blog	6
IKOM Bau & Literaturtipp	7
Neues aus der Normung	8
Nachruf & Stellenanzeigen	9
Neueintragungen	10
Veranstaltungen der ByAK	14
Termine der Treffpunkte Architektur	15
Termine der Beratungsstellen	16

IMPRESSUM

Regionalredaktion Bayern:
Bayerische Architektenkammer,
Waisenhausstraße 4, 80637 München,
Telefon (0 89) 13 98 80-0, Fax -99,
presse@byak.de, www.byak.de.

Herausgeberin:
Bayerische Architektenkammer, KdÖR

Redaktion:
Dipl.-Ing. (FH) Sandra Bartholomäus, M. A.,
Dr. Eric-Oliver Mader, Dipl.-Ing. Katharina Matzig,
Sabine Picklapp M. A., RAin Alexandra Seemüller.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben
die Meinung des Verfassers wieder.

Verantwortlich nach Art. 8 des Bayerischen Pres-
sesgesetzes in der Fassung vom 19. April 2000:
Sabine Fischer, München

Verlag, Vertrieb, Anzeigen:
Solutions by HANDELSBLATT
MEDIA GROUP GmbH (siehe Impressum)

Druckerei:
Bechtle Graphische Betriebe und Verlagsgesell-
schaft GmbH & Co. KG, Zeppelinstraße 116,
73730 Esslingen

DABregional wird allen Mitgliedern
der Bayerischen Architektenkammer zugestellt.

Der Bezug ist durch den Mitgliedsbeitrag abge-
golten.

Im Interesse der Leserinnen und Leser dieser Pu-
blikation werden dem Textfluss und einer guten
Lesbarkeit Priorität eingeräumt. Sämtliche Perso-
nenbezeichnungen, wie z. B. Architekt oder Bau-
herr, stehen für alle Geschlechter.

Darüber hinaus verzichten wir meist auch auf
die komplette Aufzählung aller Fachrichtungen.
Architekt schließt in diesem Fall die Mitglieder
der Fachrichtungen Innenarchitektur, Land-
schaftsarchitektur sowie Stadtplanung mit ein.



Auch das Schöne im Auge haben

Im Gespräch mit Vorstandsmitglied Annette Brunner

Annette Brunner ist Münchenerin und Innenarchitektin. Studiert hat sie in Rosenheim und in Mailand. Sie führt das Büro „A Presto! Laboratorio“, was ebenfalls auf eine Nähe zu Italien hinweist. Annette Brunner bietet nicht nur Leistungen im Bereich der Innenarchitektur an, sondern organisiert auch Ausstellungen, gestaltet Literatur-Skulpturen aus Ton und ist Sprecherin des bdia in Sachen Nachhaltigkeit.

2019 wurde Annette Brunner zur Landesvorsitzenden des bdia Bayern gewählt, der bei den Kammerwahlen 2021 erstmals als eigenständige Liste mit dem Namen „Innen*“ antrat. Wie fünf andere Innenarchitektinnen und Innenarchitekten hat sie es nicht nur geschafft, in die Vertreterversammlung gewählt zu werden, sondern auch in den Kammervorstand. Sie gehört zu den fünf Kammervorständen, die neu im Amt sind, und zeichnet für den Bereich Ausbildung verantwortlich. Gemeinsam mit Dr. Jörg Heiler engagiert sie sich im Bereich Dialog Gesellschaft, zu dem das Forum für Baukultur und damit jene Veranstaltungen gehören, mit denen die Kammer über den berufsspezifischen Tellerrand hinausblickt. Für die Liegenschaften der Kammer ist sie ebenfalls zuständig, als Stellvertreterin von Vizepräsident Prof. Clemens Richarz, der ihr wiederum im Bereich Ausbildung als Stellvertreter zur Seite steht. Auch im ASAP e. V., dem Akkreditierungsverbund für Studiengänge der Architektur und Planung, vertritt sie künftig die Kammer und im BAK-Ausschuss Innenarchitektur ist sie mit Nachhaltigkeitsfragen befasst. DABregional hat Annette Brunner einige Fragen gestellt.



Foto: Fuchsia

DAB: Ihr Büro heißt „A Presto! Laboratorio“. Das spricht für eine Nähe zu Italien. Woher kommt das?

Brunner: Ich habe sieben Jahre in Italien gelebt und gearbeitet. Begonnen hat das während meines Innenarchitekturstudiums in Rosenheim, mit einem sechsmonatigen Praktikum in Verona. Einen Austausch, den die Hochschule organisiert hätte, gab es damals noch nicht. Ich habe einfach Büros angerufen und einen Praktikumsplatz gefunden. Als ich wieder zurückkam, war für mich klar, ich wandere nach Italien aus. Nach dem Examen bin ich nach Mailand an die Domus Academy gegangen – das Mekka für Design und Architektur. Ich wollte herausfinden, wie die Italiener es schaffen, so tolle Sachen zu entwerfen.

Was haben Sie herausgefunden?

Vieles: Am wichtigsten vielleicht, dass man die Dinge nicht so verbissen sehen, sondern immer auch das Schöne im Auge haben sollte. Erfahrungen sammeln, Kontakte knüpfen und miteinander sprechen ist auch wichtig. Nachhaltig gutes Design geht durch mehrere Köpfe. Der Architekt oder Designer tauscht sich aus mit dem Handwerker. Das Endprodukt ist die Verknüpfung beider Bereiche. Es ist die beste Essenz, die durch breites Wissen zustande kommt. In Mailand war damals schon der Puls der Zeit, dass Frauen im Design zu Wort kamen. Patricia Urquiola kam gerade mit ihrem eigenen Studio ganz groß raus. Der Möbelhersteller Moroso vertraute mir als erster auf starkes weibliches Design. Darüber hinaus gab es

Alessi, die Lampenhersteller Flos und Artemide und Marc Sadler, der unter anderem den ersten Skischuh aus komplett recyclebarem thermoplastischem Material entwickelt hatte. In seinem Büro habe ich ein Jahr gearbeitet und mich anschließend in Mailand selbstständig gemacht. Dass ich kurz vor der Umstellung auf das B.A./M.A.-System in Rosenheim mit dem Dipl.-Ing. (FH) abgeschlossen habe, war übrigens ein Vorteil. Die Italiener schätzen den deutschen „ingegnere“ nämlich sehr. Ich habe deshalb auch bewusst eine deutsche Endung für meinen Internetauftritt gewählt – und auch den Dipl.-Ing. (FH) dazu geschrieben.

Und der Kontakt ist geblieben?

Ja, ich wollte die Verbindung nicht verlieren und habe im Auftrag der italienischen Han-

delskammer Schulungen für Steinmetze aus dem Valpolicella durchgeführt, die in Deutschland Fuß fassen wollten. Hier ging es um den Erwartungshorizont von deutschen Architektinnen und auch wieder um die Art des Zusammenspiels zwischen Architektur und Handwerk.

Und Ihre Rückkehr nach Deutschland?

Als ich 2009 nach München zurückgegangen bin, hatte ich keine Kontakte vor Ort. Die gesamte Art des Zusammenarbeitens, ja selbst die deutschen Fachtermini waren mir fremd. Ich habe dann im Kunstpark Ost einen Co-Working-Space gefunden. Dort habe ich mit zwei Architekten an dem Wettbewerb für den Messestand der BAK auf der EXPO REAL teilgenommen. So kam ich in Kontakt mit der Kammer. Als Innenarchitektin hatte ich mich vorher schon bei der Bayerischen Architektenkammer eintragen lassen.

Gab es Probleme bei der Eintragung?

Eine Herausforderung war die Übertragung der Leistungsphasen, die Berufspraxis hatte ich ja in Italien gemacht. Aber das ließ sich lösen.

Wie sind Sie zur ehrenamtlichen Arbeit gekommen?

Nachdem wir den Wettbewerb für den Messestand gewonnen hatten, kam Claudia Schütz auf mich zu. Sie freute sich, dass eine Innenarchitektin an einem Wettbewerb beteiligt war und auch noch zu den Gewinnern gehörte. Damals konnte ich mich nicht in den Verband einbringen. Ich hatte gerade meinen ersten Sohn bekommen. Dem folgten auch noch ein weiterer Sohn und eine Tochter. Dann habe ich im Rahmen einer Bildungsreise nach Italien eine Kollegin kennengelernt, die mich ermutigte, dem Netzwerk des bdia beizutreten. 2015 bin ich Mitglied geworden und habe mich anschließend im Beirat des bdia engagiert. Als der Vorsitz 2019 neu zur Besetzung anstand, hat mir eine Kollegin vorgeschlagen, zu kandidieren. Ich dachte, warum eigentlich nicht und wurde gewählt. Im bdia Bayern fand ja ein Generationen-

wechsel statt und meine erste Aufgabe war gleich die Organisation einer Kammerwahl. Das war eine Herausforderung, zumal der bdia Bayern diesmal als eigene Wahlliste antreten wollte.

Als Sie die Wahlliste für die Kammerwahlen im vergangenen Jahr eingereicht hatten, spielten Sie da bereits mit dem Gedanken, für einen Sitz im Kammervorstand zu kandidieren?

Ich hatte nicht damit gerechnet, da ich noch weitgehend unbekannt war. Zunächst hatten wir jemand anderen aus der Kollegenschaft im Blick. Als ich bei den Wahlen tatsächlich am meisten Stimmen in unserer Liste bekommen hatte, war klar, dass ich für den Vorstand kandiere.

Welche Ziele verfolgen Sie für die Innenarchitektinnen und Innenarchitekten?

Meine persönlichen Anliegen und Ziele für meine engagierte Tätigkeit in der Kammer und im bdia sind:

- das gesellschaftliche Bewusstsein für Baukultur und deren lebensbejahende Impulse zu schärfen,
- die Positionierung der Innenarchitektur zur Nachhaltigkeit. Mit der DGNB wurde die Deklaration Nachhaltigkeit um die der Innenarchitektur erweitert.
- Die öffentliche Wahrnehmung unserer Planungsqualität, wofür unser Verband und die Kammer seit Jahrzehnten stehen, und
- die Stärkung unserer gemeinsamen Mission durch regionale Botschafter und Netzwerke natürlich auch fachrichtungsübergreifend.

Wie schlägt sich das in der Kammerarbeit nieder?

Wir müssen das Ganze sehen und uns als Innenarchitekten entsprechend einbringen. Wichtig ist dabei der Dialog mit den anderen Fachrichtungen. Er ist die Voraussetzung dafür, einen Konsens innerhalb der Kammer herzustellen. Nur so können wir unsere Interessen als Planerinnen und Planer gemeinsam nach außen vertreten. Das müssen wir auch gegen-

über der Politik und gegenüber anderen am Bau Beteiligten.

Wir haben viele gute Mitspieler in den eigenen Reihen. Diese sind offen für Gemeinschaftsprojekte mit Architekten. Die Kammer ist hierfür eine gute Plattform. Und Innenarchitektur ist ein verbindendes Glied im Bauwesen. Wir planen immer im Bestand, erweitern ihn sozusagen, indem wir mehr Qualität hineinbringen. Innenarchitekten schaffen also einen Mehrwert. Das liegt auch daran, dass wir bei der Herangehensweise beim Ergebnis starten. Wir beginnen beim Menschen und fragen nach der detaillierten Suffizienz für Nutzer und Gebäude. Der Architekt kommt vom Gebäude und der Konstruktion. Gemeinsam schaffen wir eine optimale am Ergebnis orientierte Synergie.

Sie sind im Kammervorstand unter anderem für das Ressort Ausbildung zuständig. Was sind hier die Themen?

Wir arbeiten in Bayern ja immer noch an der Mindeststudienzeit für die ILS-Fachrichtungen. Mit sechs Semestern Hochschulstudium als Eintragungsvoraussetzung sind wir deutschlandweit nach wie vor Schlusslicht. Drei Jahre Studium genügen nicht, um auf die Fülle der Aufgaben vorbereitet zu sein und den gewachsenen Anforderungen im Beruf gerecht zu werden. Wir brauchen eine integrierte Ausbildung in Bezug auf barrierefreies und nachhaltiges Planen. Es muss selbstverständlich werden, dass beide Kriterien von vorneherein Teil jeder Planung sind und keine nachträglichen Zutaten. Oder denken Sie an die Digitalisierung. Ich persönlich fände es ideal, wenn die vier Fachrichtungen bereits im Studium lernen würden, in Teams zusammenzuarbeiten. Wir befassen uns ja alle mit der Gestaltung des Raums für Lebewesen. Nur die Maßstäbe, in denen wir dies tun, unterscheiden sich. Da könnte man viel voneinander lernen. Eine Verlängerung der Hochschulausbildung für Innenarchitekten ist jedenfalls dringend erforderlich. Und jetzt ist hoffentlich alles so gut vorbereitet, dass die Politik mitgeht und Bayern zu den anderen Bundesländern aufrücken kann. 

Für DABRegional fragte Eric-Oliver Mader

Symposium „Wassersensibles Planen und Bauen“

Save the Date: Livestream am 09.05.2022, 14.00 Uhr

Planerinnen und Planer, Kammermitglieder der Fachrichtungen Architektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung sowie Ingenieurinnen und Ingenieure, kommunale Entscheider und Entscheiderinnen sowie Politikerinnen und Politiker sollten sich den 09.05.2022 unbedingt vormerken: Aus verschiedenen Blickwinkeln – mit Erfahrungsberichten aus Kommunen, zahlreichen Expertenvorträgen und einer politischen Diskussionsrunde – zeigt das Symposium „Wassersensibles Planen und Bauen“ auf, wie eine nachhaltige, wassersensible Siedlungsentwicklung gelingen kann. Multifunktionale Flächennutzungen und die Ansätze des Schwammstadt-Prinzips bieten dazu hochaktuelle Lösungsansätze. Das Symposium, das von der Verbändeoperation „Wassersensibles Planen und Bauen“ als Livestream veranstaltet wird, wird von Prof. Dr. Ursula

Münch, Direktorin der Akademie für Politische Bildung Tutzing, moderiert. Partner der Verbändeoperation sind die Bayerische Architektenkammer, die Bayerische Ingenieurekammer-Bau, der DWA-Landesverband Bayern sowie der Bayerische Handwerkertag. Das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, der Bayerische Bauindustrieverband, der Bayerische Gemeindetag und der Bayerische Städtetag unterstützen die Veranstaltung als Kooperationspartner.

Die Teilnahme ist frei, Anmeldung erforderlich. Das ausführliche Programm finden Sie unter: www.byak.de/akademie und in unserem April-Heft.

Ansprechpartnerin: Nadja Schuh, schuh@byak.de, Tel. 089-139880-44



Foto: Eva Schimpfering, SHUUV

Vorbildlicher Umgang mit Regenwasser im Prinz-Eugen Park München, dressler mayerhofer rössler architekten und stadtplaner gmbh, Landschaftsarchitektur: liebald+aufermann landschaftsarchitekten

Gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz hat die Verbändeoperation 2020 einen rund **40-seitigen Leitfaden „Wassersensible Siedlungsentwicklung“** veröffentlicht. Dieser kann kostenfrei bestellt oder als PDF heruntergeladen werden:
www.bestellen.bayern.de

Bayerischer Energiepreis 2022 – Jetzt bewerben!

Auch dieses Jahr können sich Unternehmen, Ingenieur- und Architekturbüros, wissenschaftliche Institute sowie Städte, Landkreise und Kommunen mit ihren Projekten für den Bayerischen Energiepreis bewerben. Mit ihm werden vorbildhafte Energieprojekte prämiert, die den Weg in eine klimafreundliche Energieerzeugung und -nutzung aufzeigen. In 2022 liegt der Fokus auf innovativen Energielösungen aus den Bereichen Sektorenkopplung und Digitalisierung, unter besonderer Berücksichtigung der Energiesystemdienlichkeit. Der Bayerische

Energiepreis wird seit 1999 alle zwei Jahre vergeben. Er besteht 2022 aus einem Hauptpreis (kategorieübergreifend) und jeweils einem Preis in den fünf Kategorien:

- Energieverteilung inkl. Netzdienstleistungen – Wärme, Strom, Gas etc. sowie Speichertechnologien
- Energieerzeugung – Strom, Wärme
- Systemverträgliche Sektorenkopplung – Strom, Wärme, Mobilität
- Energieeffizienz in industriellen Prozessen und Produktion sowie Energieeffizienznetzwerke
- Gebäude als Energiesystem/Gebäudekonzept

Insgesamt wird ein Preisgeld in Höhe von 30.000 Euro ausgelobt, davon erhält der Hauptpreisträger 10.000 Euro. Bewerberinnen und Bewerber können sich online unter www.bayerischer-energiepreis.de informieren und bewerben. **Bewerbungsschluss ist der 1. April 2022.**



www.byak.de/ben-blog



03/2022 Energieeffizienzhäuser – Stop-and-go

Am 24. Januar 2022 hat die Bundesregierung die staatlichen Förderungen der KfW für Neubauten und Sanierungen überraschend gestoppt. Betroffen ist ein großer Teil der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG). Viele Bauherren und Planer sind verunsichert, wie das eigene Projekt vorangebracht werden kann. Informationen zum Förderstopp und zur Wiederaufnahme einzelner Förderungen finden Betroffene und Interessierte u. a. auf der Website der KfW (www.kfw.de), über DABonline (www.dabonline.de) und über die Seite dieses Blogs: www.byak.de/ben-blog.

Architekt Ulrich Jung, Fachberater der BEN, hat uns zum KfW-Förder-Stopp folgende Fragen beantwortet:

Herr Jung, was empfehlen Sie Hausbesitzern, die aktuell eine energetische Sanierung vornehmen wollten?

Ulrich Jung: Die Sanierungsförderung für Effizienzhäuser der KfW soll zeitnah mit unveränderten Sanierungstatbeständen wieder aufgenommen werden. Die Förderungen für Einzelmaßnahmen bleiben durchgängig abrufbar. Denn das Thema „Bauen im Bestand“ ist zentraler und unverzichtbarer Bestandteil der politischen Klimaschutzanstrengungen. Ich empfehle daher die Planungen ohne Abstriche zu energetischen Maßnahmen und Effizienzzielen fortzusetzen. Bis auf Weiteres sollten aber keinerlei Bauleistungen vergeben werden, ohne den aktuellen Stand der KfW-Förderangebote und deren Bedingungen zu prüfen. Denn die Förderungen müssen i. d. R. vor der Vergabe von Bauleistung beantragt und bewilligt sein, damit sie Gültigkeit erlangen. Ein Terminverzug bei KfW-förderwilligen Projekten, deren Vergabe ansteht, erscheint mir somit leider nicht vermeidbar.

Worauf müssen sich Bauwillige einstellen, die zwar noch rechtzeitig einen Antrag gestellt, jedoch noch keine Zusage erhalten haben?

Ulrich Jung: Laut Pressemitteilung des Bundesfinanzministeriums vom 01.02.2022 werden

Anträge, die bis zum 24.01. eingegangen sind, genehmigt. Eingangs-Bestätigungen des Förderantrags sind also aufzubewahren und das Projekt kann wie geplant fortgesetzt werden.

Welche weiteren Zuschüsse gibt es noch? Und wie geht es mit den KfW-Förderungen weiter?

Ulrich Jung: Attraktive Zuschüsse sind tatsächlich bei der KfW zu finden. Nach Mitteilungen der Bundesministerien werden die Förderungen für Neubauten mit dem Effizienzhaus 40-Standard bis zum Jahresende wieder zur Verfügung gestellt, allerdings mit einem Kostendeckel von ca. 1 Milliarde Euro. Ab 2023 ist dann eine Neuausrichtung der gesamten Förderungen vorgesehen, die am konkreten CO₂-Ausstoß ausgerichtet werden sollen. Neben den Angeboten der KfW gibt es die steuerlichen Förderungen für die energetische Sanierung von selbstgenutzten Wohngebäuden nach EkSt. § 35c und möglicherweise, je nach Wohnort, Förderprogramme der Kommune oder des Energieversorgers.

Warum sollten zukünftig Sanierungen Vorrang bei Förderungen haben?

Ulrich Jung: Bestandsgebäude haben gegenüber Neubauten einen mehrfach erhöhten Energieverbrauch. Ihre Sanierung vermeidet



Foto: Martin Fortsch

Projekt aus den Architektoren 2021: Energetische Sanierung und Aufstockung in Holzbauweise, Wohn- und Geschäftshaus in München, Lichtblau Architekten

darüber hinaus jede Menge Energie- und Materialströme und die zugehörigen Emissionen. Bauen im Bestand gilt demnach als einer der wichtigen Hebel für Klima- und Ressourcenschutz sowie Abfall- und Emissionsvermeidung im Baubereich. Wie es sich momentan in der politischen und gesellschaftlichen Debatte abzeichnet, werden künftig voraussichtlich nicht nur die Ausrichtung von Förderinstrumenten, sondern auch die Anpassungen gesetzlicher Rahmenbedingungen und weitere Faktoren eine Rolle spielen. Daher ist es nachvollziehbar, dass die Förderungen für Neubauten im Effizienzhaus-55-Standard gestoppt wurden, zumal sich diese schon als Standard etabliert haben.



Wenn Sie darüber hinaus eine Beratung zu Ihrem Vorhaben in Bayern benötigen, schildern Sie uns Ihr Anliegen per E-Mail oder vereinbaren Sie telefonisch einen persönlichen Beratungstermin mit unseren Beraterinnen und Beratern der Beratungsstelle Energieeffizientes und Nachhaltiges Bauen (BEN).

E-Mail: ben@byak.de
Tel.: 089 139880 88



Die Kammer auf der IKOM Bau

Am 1. Februar 2022 informierte die Bayerische Architektenkammer an ihrem Stand auf der diesjährigen IKOM Bau über ihr Angebot

Text: Sabine Picklapp

Die IKOM Bau, die dieses Jahr am 31. Januar und 1. Februar stattfand, ist das Karriereforum an der Technischen Universität München und richtet sich vor allem an Studierende der Fachrichtungen Bau- und Umweltingenieurwesen, Vermessungswesen sowie der Architektur. Die Bayerische Architektenkammer war bereits zum dritten Mal dabei und informierte am zweiten Veranstaltungstag an ihrem Stand über die Fort- und Weiterbildungsangebote der Kammer sowie über das Eintragungswesen und die Online-Stellenbörse.

Beratungsbedarf bestand vor allem in Bezug auf die Eintragungsfähigkeit/Eintragungsvoraussetzungen, nicht zuletzt seitens Studierender aus dem Ausland, die bereits einen Abschluss erworben haben und eine Eintragung in Bayern anvisieren. Atina Mowla vom Eintragungsausschuss und Nadja Schuh von der Akademie für Fort- und Weiterbildung der Bayerischen Architektenkammer informierten über die Eintragung sowie insbesondere über zwei der meistgenutzten Online-Angebote der Kammer, den Stellenmarkt und die Praktikumsbörse für ausländische Studierende, sowie selbstverständlich auch über das umfangreiche Kammer-Weiterbildungsangebot. Nicht zuletzt der

Hinweis auf die Fachtagung „Starklar 2022! Junge Architektinnen und Architekten“ am 7. Mai 2022 traf auf besonderes Interesse (siehe www.byak.de/veranstaltungen). 



Fotos: Nadja Schuh (oben/links); Atina Mowla (rechts)

Handbuch des Vergaberechts

von Goede/Stoye/Stolz: Erweiterte 2. Ausgabe

Text: Denise Fritsche

Die 2. Auflage des Handbuchs des Vergaberechts von Goede/Stoye/Stolz stellt eine ausführliche Darstellung relevanter Themen des Vergaberechts dar. Ausgehend vom EU-Vergaberecht werden die nationalen Vorschriften sowie wichtige Bereiche wie Rechtsschutz, E-Vergabe, Vergabe von IT-Leistungen und Architektenleistungen erläutert. Zusätzlich werden die Themen Haushalts-, Beihilfe- und Zuwendungsrecht sowie Preisrecht behandelt.

Das Vergaberecht wird in diesem Handbuch jedoch nicht nur allgemein, sondern auch bezogen auf Spezialbereiche wie IT, Architektenleistungen, Bau, Sozialvergaben, Feuerwehr, Rettungsdienstleistungen, ÖPNV, Verteidigung und Sicherheit detailliert dargestellt. Mit insgesamt 25 Kapiteln bietet dieses

Handbuch eine ausführliche Darstellung aller im Zusammenhang mit dem Vergaberecht stehenden Themen. Insbesondere in Kapitel 19 wird auf die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen eingegangen. Das Buch befasst sich hier u. a. mit der Vergütung nach HOAI im Vergabeverfahren sowie mit



Vergabearten, Fristen, Bewerberauswahl und der Kündigung von Verträgen.

Es ist damit nicht nur auf die anwaltliche Praxis beschränkt, vielmehr stellt dieses

Handbuch ein Arbeitsmittel für all diejenigen dar, die mit Vergaberecht in Recht und Praxis zu tun haben. Mit dieser 2. Auflage ist im Vergleich zur Erstauflage der inhaltliche Umfang gewachsen und es stehen nunmehr die Darstellung vergaberechtlicher Zusammenhänge sowie deren Umsetzung und Anwendbarkeit im Fokus.

Das „Handbuch des Vergaberechts“ kann somit die Bibliothek von öffentlichen Auftraggebern sowie Planerinnen und Planern, welche sich mit Vergabeverfahren beschäftigen, sinnvoll erweitern. 

Goede/Stoye/Stolz (Hrsg.)
Handbuch des Vergaberechts, 2. Auflage

Werner Verlag: 2021, 979 Seiten
ISBN 978-3-8041-5392-9, 139,00 €

Gut eingepackt in eine andere Gebäudeklasse?

Text: Jutta Heinkelmann

Stellen Sie sich vor, sie haben ein Bestandsgebäude der Gebäudeklasse 1 oder 2 mit einer Nutzungseinheit von exakt 400 qm.

Ambitioniert dämmen Sie nun Ihr Gebäude nachträglich. Durch die Dämmung verringert sich jedoch nicht nur Ihr Wärmebedarf, sondern vergrößert sich im

Gegenzug die Brutto-Grundfläche Ihres Gebäudes: Diese misst nun 407 qm und entspricht somit nicht mehr den Eingangsvoraussetzungen für Gebäudeklasse 1 bzw. 2.

Kann das nachträgliche Aufbringen einer Wärmedämmung tatsächlich dazu führen, dass ein Gebäude in eine andere Gebäudeklasse eingruppiert werden

muss? Mit all den daraus resultierenden Folgen?

Das Bauministerium meint „Nein“. Es vertritt die Auffassung, dass durch das nachträgliche Aufbringen einer Wärmedämmung auf die Außenwände eines Bestandsgebäudes sich dessen Gebäudeklasse nicht ändert. Glück gehabt! 

Die Musterbauordnung wird novelliert: Weiterentwicklung des Abstandsflächenrechts und mehr Privilegierungen für den Bestand?

Text: Jutta Heinkelmann

Neben einigen brandschutzrechtlichen Fragen befasst sich die Überarbeitung der MBO vor allem mit dem Abstandsflächenrecht. Zwei Aspekte stehen hier besonders hervor:

Zum einen wird diskutiert, die Bemessung der Abstandsflächentiefe nicht mehr über die Höhe der Wand- bzw. Dachfläche vorzunehmen, sondern rein über die Fluchtung unter einem bestimmten Winkel in Abhängigkeit von der vorhandenen Gebäudegeometrie. Der vorgeschlagene Winkel von 22° entspräche in etwa 0,4 H, 11° 0,2 H. Eine Unterscheidung in Wand und Dach würde nicht mehr vorgenommen werden. Charmant finden die Länderarchitektenkammern, eine Vereinfachung des Abstandsflächenrechts kann nur unterstützt werden. Probleme werden jedoch in der Umsetzung gesehen. So ließen sich die Abstandsflächen, will man sich nicht in die Niederungen der Trigonometrie begeben, nur per CAD bzw. BIM entwickeln und vor allem auch prüfen. Auch

ist das bestehende Abstandsflächenrecht im Großen und Ganzen akzeptiert, verstanden und vor allem auch gerichtlich überprüft – wichtige Voraussetzungen für Planungs- und eben auch Haftungssicherheit. All dies bewog die Kammern dazu, dafür zu plädieren, den neuen Ansatz zwar weiterzuentwickeln, jedoch vorerst an der gewohnten Methode festzuhalten.

Als zweites wird eigens ein Absatz im Abstandsflächenrecht für das Planen im Bestand vorgeschlagen. Bestehende Privilegierungen, wie z. B. die zur nachträglichen Wärmedämmung, sollen hierunter gebündelt, neue hinzugenommen werden. So wäre es denkbar, dass auch sehr weitgehende Änderungen im Inneren eines Gebäudes bzw. der Ersatz von Gebäudeteilen, aber auch Nutzungsänderungen sich nicht auf die bestehenden Abstandsflächen auswirken. Privilegiert könnte auch die nachträgliche Errichtung von Vor-, An- und Aufbauten sein. Außenliegende Aufzüge oder Freitreppen könnten so leichter nachrüstet, be-

stehende Dachflächen für weitere Wohneinheiten genutzt oder auch der Wohnwert durch neue Balkone erhöht werden. Das Stellen von Abweichungen würde in vielen Fällen überflüssig.

Man darf gespannt sein, was hiervon letztlich in die Bayerische Bauordnung Eingang finden wird. Bezeichnend und erfreulich ist jedenfalls, dass das Bauen im Bestand immer mehr in den Fokus rückt. Ein Signal hin zu einer Umbauordnung? 

Sophie Rieger (1933-2022)

Die Bayerische Architektenkammer trauert um eine starke Frau der ersten Stunde

Text: Sabine Picklapp

Letztes Jahr, als die Bayerische Architektenkammer ihr 50. Jubiläum feierte, fiel der Name Sophie Rieger häufiger. Denn als eine der ersten Frauen, die sich in der Kammer ehrenamtlich engagierten, hat sie nichts weniger als Kammergeschichte geschrieben. Die 2. Vertreterversammlung war noch ausschließlich männlich besetzt, denn Sophie Rieger hatte damals einen Sitz knapp verfehlt. Doch in der 3. Vertreterversammlung war es dann soweit:

Sophie Rieger zog mit drei Kolleginnen in die Vertreterversammlung der Bayerischen Architektenkammer ein, der sie von 1979 bis 1995 sowie von 1999 bis 2011 angehörte. In den langen Jahren ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit für den Berufsstand engagierte sich die Nürnberger Architektin im Ausschuss Satzung und Wahlordnung (1983 bis 1991 und 1999 bis 2003) sowie von 2003 bis 2011 als Rechnungsprüferin.

Ihr besonderes Augenmerk galt seit jeher der Demokratie und der Gleichstellung; hier hat sich Sophie Rieger große Verdienste im Interesse all ihrer Kolleginnen, vor allem auch der nachfolgenden Generationen, erworben. Die von ihr initiierte Liste „DIE FRAUEN“ (heute: BauFrauen) wurde durch das außerordentliche Engagement Sophie Riegers geprägt.

Neben ihrer beruflichen und ehrenamtlichen Tätigkeit war Sophie Rieger auch in hohem Maße politisch engagiert, u. a. als Stadträtin in Nürnberg und Abgeordnete des Bayerischen Landtags.

Mit großer Betroffenheit haben wir die Nachricht aufgenommen, dass Kollegin Sophie Rieger Anfang Februar verstorben ist.

Sie hat mit ihrem Engagement viel bewegt und den Weg bereitet für eine Kammer der gleichberechtigten Teilhabe von Frauen und Männern.



Foto: ByAK

Der Bayerischen Architektenkammer wird Sophie Rieger unvergessen bleiben! Ihrer Familie und ihren Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern gilt unser tiefes Mitgefühl. 

Wir suchen Unterstützung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für den Geschäftsbereich Architektur und Technik:

**Eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d)
in Teilzeit 25 Std., befristet auf 2 Jahre**

**für den Geschäftsbetrieb der
Beratungsstelle Barrierefreiheit**

In dieser Position organisieren Sie im Team der Kolleginnen den Geschäftsbetrieb der Beratungsstelle sowie zukunftsweisende Projekte im Kontext der Barrierefreiheit. Für die vielfältigen Aufgaben sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, jedenfalls eine abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung. Ein aufgeschlossenes, kommunikatives Wesen und die Freude am Umgang mit Menschen sowie persönliche Erfahrung im Themenfeld Barrierefreiheit sind von Vorteil.

**Eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d)
in Teilzeit 25 Std., befristet auf 2 Jahre**

**für den Geschäftsbetrieb der
Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit (BEN)**

In dieser Position organisieren Sie im Team der Kolleginnen den Geschäftsbetrieb der Beratungsstelle sowie zukunftsweisende Projekte im Kontext von Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Für die vielfältigen Aufgaben sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, jedenfalls eine abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung. Ein aufgeschlossenes, kommunikatives Wesen und die Freude am Umgang mit Menschen sowie persönliche Erfahrung im Themenfeld des energieeffizienten und nachhaltigen Bauens sind von Vorteil.

Die ausführlichen Stellenanzeigen finden Sie unter www.byak.de/aktuelles

NEUE KAMMERMITGLIEDER

19. Oktober bis 7. Dezember 2021

MITTELFRANKEN

Fachrichtung Architektur

- **Camille Acot**, Architektin, angestellt, Fürth, 19.10.2021
- **Thorsten Dorn**, M.Sc., Architekt, angestellt, Nürnberg, 02.11.2021
- **Mehdi Gojazadeh**, Architekt, angestellt, Fürth, 02.11.2021
- **Simone Göttler**, M.A., Architektin, angestellt, Fürth, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. Univ. Franziska Herbell**, Architektin, angestellt, Erlangen, 07.12.2021
- **Dorothee Herzog**, M.A., Architektin, angestellt, Erlangen, 02.11.2021
- **Jana Kaiser**, M.A., Architektin, angestellt, Cadolzburg - OT Wachendorf, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. Helmut Kapp**, Architekt, freischaffend, Nürnberg, 19.10.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Claudia Merk-Mühlberger**, Architektin, freischaffend, Rothenburg ob der Tauber, 02.11.2021
- **Fariza Nagashbai**, M.A., Architektin, angestellt, Nürnberg, 07.12.2021
- **Martina Piller**, B.Eng., Architektin, angestellt, Sugenheim, 19.10.2021
- **Dipl.-Ing. Ulrich Schumann**, Architekt, angestellt, Ansbach, 19.10.2021
- **Magda Tanasuc-Hodea**, Architektin, angestellt, Nürnberg, 23.11.2021
- **Jason P. Tosic**, M.Sc., Architekt, angestellt, freischaffend, Nürnberg, 23.11.2021
- **Helene Wenzel**, M.Sc., Architektin, angestellt, Röttenbach, 07.12.2021
- **Benedikt Zarschizky**, M.A., Architekt, angestellt, Zirndorf, 23.11.2021

Fachrichtung Landschaftsarchitektur

- **Silvio Pohle**, B.Eng., Landschaftsarchitekt, angestellt, Nürnberg, 44488

NIEDERBAYERN

Fachrichtung Architektur

- **Riham Alsheikh**, Architektin, angestellt, Vilhofen a. d. Donau, 07.12.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Waldemar Fast**, Architekt, beamtet, Passau, 19.10.2021
- **Stephan Gell**, M.A., Architekt, angestellt, Obernzell, 02.11.2021



Foto: Hoang Dang Vu

- **Dipl.-Wirtsch.-Ing. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Uwe B. Hüttig**, Architekt, freischaffend, Moos, 23.11.2021

- **Dipl.-Ing. (FH) Carmen Nagel**, Architektin, freischaffend, Passau, 23.11.2021
- **Julian Neuhoff**, M.A., Architekt, angestellt, Straubing, 02.11.2021
- **Michael Pflieger**, M.A., Architekt, angestellt, Landau, 19.10.2021
- **Dipl.-Ing. Anna Pirzer**, Architektin, angestellt, Straubing, 23.11.2021
- **Simon Riedl**, M.A., Architekt, angestellt, Straubing, 02.11.2021
- **Jennifer Zinke**, M.A., Architektin, angestellt, Tittling, 02.11.2021

Fachrichtung Innenarchitektur

- **Mirjam Grünbeck**, M.Eng., Innenarchitektin, angestellt, Kelheim, 15.06.2021

OBERBAYERN

Fachrichtung Architektur

- **Anella Agic**, M.A., Architektin, angestellt, Moosburg/Isar, 07.12.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Josef Almer**, Architekt, angestellt, München, 07.12.2021
- **Dipl.-Ing. Simon an Haack**, Architekt, angestellt, München, 07.12.2021
- **Susanne Apfelbeck**, M.A., Architektin, freischaffend, München, 19.10.2021
- **Daniel Appari**, M.Sc., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Doris Astner**, M.A., Architektin, freischaffend, Flintsbach am Inn, 19.10.2021
- **Ekaterina Bibanina**, M.A., Architektin, angestellt, München, 02.11.2021
- **Iulian-Alexandru Bindar**, Architekt, angestellt, München, 19.10.2021
- **Monica Bindar**, Architektin, angestellt, München, 19.10.2021
- **Hinda Bouabdallah**, M.A., Architektin, angestellt, München, 23.11.2021
- **Katharina Brehm**, M.A., Architektin, angestellt, Illmünster, 23.11.2021
- **Franziska Deiringer**, M.A., Architektin, angestellt, Emmerting, 23.11.2021
- **Barbara Dominguez Schmidt**, B.A., Architektin, angestellt, München, 23.11.2021
- **Dipl.-Ing. Helena Eichlinger**, Architektin, freischaffend, München, 23.11.2021
- **David Frauenkron**, M.A., Architekt, angestellt, München, 23.11.2021
- **Andrada Goruian**, B.A., Architektin, angestellt, Krailling, 19.10.2021
- **Sebastian Grauvogl**, M.A., Architekt, angestellt, Manching, 23.11.2021
- **Claudia Greco**, Architektin, angestellt, München, 07.12.2021
- **Sebastian Gropper**, M.A., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Monika Maria Grzmiel**, mag.ing.arch., Architektin, angestellt, München, 19.10.2021
- **Teresa Gstöttl**, M.A., Architektin, angestellt, München, 23.11.2021
- **Astrid Guizzardi**, M.A., Architektin, angestellt, München, 19.10.2021
- **Florian M. Häfele**, M.Sc. M.A., Architekt, angestellt, München, 23.11.2021

- **Christoph Hanisch**, M.Sc., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Sabine Heemskerck**, Architektin, angestellt, Tutenhausen, 07.12.2021
- **Dipl.-Ing. Univ. Angelika Helff**, Architektin, angestellt, München, 23.11.2021
- **Dipl.-Ing. Quirin Heut**, Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Ricarda Hölzl**, M.A., Architektin, angestellt, Dachau, 07.12.2021
- **Markus Huber**, M.A., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Prof. Dipl.-Arch. ETH Carl Axel Humpert**, Architekt, freischaffend, München, 23.11.2021
- **Jennifer Jakob**, M.A., Architektin, angestellt, München, 19.10.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Anna Jarosch**, Architektin, angestellt, München, 02.11.2021
- **Chang Hoon Jeong**, M.A., Architekt, freischaffend, Gauting, 02.11.2021
- **Rhabanus Kaehler**, M.Sc., Architekt, angestellt, Puchheim, 07.12.2021
- **Julian Karl**, M.A., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Eleni Karnoutsou**, Architektin, angestellt, St. Wolfgang, 19.10.2021
- **Johanna Klaffehn**, M.Sc., Architektin, angestellt, München, 02.11.2021
- **Maryam Knoll**, M.A., Architektin, angestellt, Olching, 23.11.2021
- **Eva Julia Kreitmair**, M.A., Architektin, angestellt, München, 19.10.2021
- **Tobias Küblböck**, M.A., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Julian Leinauer**, M.A., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Anna Lendeckel**, M.A., Architektin, angestellt, Ingolstadt, 02.11.2021
- **Carolina Liedl**, M.A., Architektin, angestellt, München, 02.11.2021
- **Qinglong Lin**, M.A., Architekt, angestellt, Grünwald, 19.10.2021
- **Agatha Linck**, M.A., Architektin, angestellt, München, 23.11.2021
- **Dipl.-Ing. Univ. Franziska Litzenburger**, Architektin, beamtet, München, 19.10.2021
- **Miguel Lope Salazar**, Architekt, angestellt, München, 23.11.2021
- **Olivia Lorscheid**, M.Sc., Architektin, angestellt, München, 23.11.2021
- **Dipl.-Ing. Anna Ludwig Willis**, Architektin, freischaffend, Mehring, 07.12.2021
- **Dipl.-Ing. Natalie Madl**, Architektin, freischaffend, Ingolstadt, 02.11.2021
- **Laura Maeckelburg**, M.A., Architektin, freischaffend, München, 19.10.2021
- **Philip-Maximilian Maier**, B.A., Architekt, angestellt, München, 23.11.2021
- **Diego Martinez Nava**, Architekt, angestellt, München, 07.12.2021
- **Marion Montiel Cabrera**, M.A., Architektin, angestellt, München, 23.11.2021
- **Leonie Morano**, M.A., Architektin, angestellt, München, 02.11.2021
- **Julius Morschek**, M.Sc., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Timothy Moser**, M.A., Architekt, angestellt, München, 23.11.2021
- **Lukas Mühle**, M.A., Architekt, angestellt, München, 23.11.2021
- **Dipl.-Ing. Vinzenz Müller**, Architekt, angestellt, Bernried, 07.12.2021
- **Franziska Müller**, M.A., Architektin, angestellt, München, 23.11.2021
- **Magdalena Müller**, M.A., Architektin, angestellt, München, 02.11.2021
- **Dawin Müller**, M.Sc., Architekt, angestellt, München, 23.11.2021
- **Markus Müller-Hahl**, M.A., Architekt, angestellt, Landsberg/Lech, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. Svenja Niemeyer**, Architektin, angestellt, München, 19.10.2021
- **Markus Paesch**, M.Sc., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Sandra Panzer**, M.A., Architektin, angestellt, München, 19.10.2021
- **Moritz-Julius Pascher**, B.A., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Günther Pflügler**, Architekt, angestellt, Freising, 23.11.2021
- **Regina Pöttinger**, M.A., Architektin, angestellt, Irschenberg, 23.11.2021
- **Sebastian Praun**, M.A., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
- **Lukas Prestele**, M.A., Architekt, freischaffend, München, 23.11.2021
- **Johanna Prinz**, M.A., Architektin, angestellt, München, 23.11.2021
- **Jennifer Reinfeld**, M.Sc., Architektin, angestellt, München, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. Angelika Reithofer**, Architektin, angestellt, Feldkirchen-Westerham, 07.12.2021
- **Dionys Rieder**, B.A., Architekt, angestellt, Schliersee, 23.11.2021
- **Yaneth Rocío Rincon Guerra**, M.A., Architektin, angestellt, Dachau, 02.11.2021
- **Matthias Rückert**, M.Sc., Architekt, angestellt, München, 19.10.2021
- **Caroline Sampaio de Oliveira**, M.Sc., Architektin, angestellt, München, 02.11.2021
- **Franziska Schidlo**, M.A., Architektin, angestellt, München, 02.11.2021
- **Jessica Schmid**, M.A., Architektin, angestellt, München, 07.12.2021
- **Dominik Schmidt**, M.A., Architekt, angestellt, München, 07.12.2021
- **Mareike Schmidt**, M.Sc., Architektin, angestellt, München, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Silke Schömer**, Architektin, angestellt, Fürstenfeldbruck, 07.12.2021
- **Lisa Andrea Schweigert**, M.A., Architektin, freischaffend, München, 02.11.2021
- **Julian Seiffert**, M.Sc., Architekt, freischaffend, München, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. Univ. Anastasiya Simonis**, Architektin, angestellt, München, 07.12.2021
- **Sara Anne Sommer**, M.A., Architektin, freischaffend, München, 23.11.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Monika Stasch**, Architektin, angestellt, Rosenheim, 23.11.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Franz Stoib**, Architekt, angestellt, Bruckmühl, 02.11.2021
- **Milena-Louisa Strauß**, M.Sc., Architektin, angestellt, München, 23.11.2021
- **Jessica Tietz**, M.A., Architektin, angestellt, Starnberg, 02.11.2021
- **Sonia V. Tonda**, Ing., Architektin, angestellt, München, 07.12.2021
- **Dario Tosolini**, M.A., Architekt, angestellt, München, 19.10.2021
- **Timm Traxler**, M.A., Architekt, angestellt, München, 07.12.2021
- **Dipl.-Ing. Univ. Uwe Trinkaus**, Architekt, angestellt, München, 02.11.2021



Foto: Nadja Schuh



Foto: Hoang Dang Vu

- **Dipl.-Ing. (FH) Stefan H. Unterforsthuber**, Architekt, freischaffend, Waldkraiburg, 02.11.2021
 - **Dipl.-Ing. Andreas Waldboth**, Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
 - **Saskia Weber**, M.A., Architektin, freischaffend, München, 19.10.2021
 - **Dipl.-Ing. (FH) Ralf Weißheimer**, Architekt, freischaffend, Schönau am Königssee, 07.12.2021
 - **Martin Westphal**, M.A., Architekt, angestellt, München, 02.11.2021
 - **Dipl.-Ing. Rochus Wollasch**, Architekt, freischaffend, Höslwang, 02.11.2021
 - **Xabier Yanez Cabanas**, Architekt, angestellt, München, 23.11.2021
- Fachrichtung Innenarchitektur**
- **Annette Auer**, B.A., Innenarchitektin, angestellt, Rosenheim, 07.12.2021
 - **Julia Braunfels**, B.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 07.12.2021
 - **Vanessa Dietrich**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 07.12.2021
 - **Julia Görner**, B.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 07.12.2021
 - **Lena Gumpf**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 07.12.2021
 - **Lena Hainzinger**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 07.12.2021
 - **Valentina Hobel**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 07.12.2021
 - **Timo Jakobi**, M.A., Innenarchitekt, freischaffend, Berchtesgaden, 07.12.2021
 - **Regina Kastner**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 07.12.2021
 - **Dipl.-Ing. (FH) Barbara Kremling**, Innenarchitektin, angestellt, München, 07.12.2021
 - **Dipl.-Ing. (FH) Christine Kriesche-Pongratz**, Innenarchitektin, angestellt, Bad Aibling, 07.12.2021

- **Dipl.-Ing. Eva Maria Lenz**, Innenarchitektin, freischaffend, München, 07.12.2021
- **Stefanie Misch**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 07.12.2021
- **Victoria Orrom**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, München, 07.12.2021
- **Bekir Yigit**, Innenarchitekt, angestellt, Ingolstadt, 07.12.2021

Fachrichtung Landschaftsarchitektur

- **Katharina Bernack**, M.A., Landschaftsarchitektin, angestellt, Freising, 19.10.2021
- **Anna Gold**, M.Sc., Landschaftsarchitektin, angestellt, München, 19.10.2021
- **Tobias Kreidl**, B.Eng., Landschaftsarchitekt, angestellt, Freising, 19.10.2021
- **Maximilian Morbach**, M.Eng., Landschaftsarchitekt, angestellt, München, 19.10.2021
- **Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Michael Simmnacher**, Landschaftsarchitekt, angestellt, München, 19.10.2021
- **Tanja Sprengard**, M.A., Landschaftsarchitektin, angestellt, München, 19.10.2021
- **Johannes Wendlinger**, B.Eng., Landschaftsarchitekt, angestellt, Gröbenzell, 19.10.2021

Fachrichtung Stadtplanung

- **Anke Blume-Brauser**, Stadtplanerin, angestellt, München, 19.10.2021
- **Dipl.-Ing. Univ. Franziska Litzenburger**, Stadtplanerin, beamtet, München, 19.10.2021

OBERFRANKEN

Fachrichtung Architektur

- **Dipl.-Ing. Thomas Back**, Architekt, freischaffend, Himmelkron, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Christina Bambl**, Architektin, angestellt, Bamberg, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. Sandra Bulheller**, Architektin, angestellt, Pinzberg, 23.11.2021
- **Stefan Dellermann**, B.A., Architekt, angestellt, Neuenkirch a. Brand, 19.10.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Christian Müller**, Architekt, angestellt, Bamberg, 23.11.2021
- **Melina Nölp**, M.Sc., Architektin, angestellt, Pommersfelden, 02.11.2021
- **Eva Seiz**, B.A., Architektin, angestellt, Coburg, 02.11.2021
- **Marie-Theres Wittig**, B.Eng., Architektin, angestellt, Hof, 23.11.2021
- **Laura Wunderlich**, B.A., Architektin, angestellt, Bad Staffelstein, 23.11.2021

Fachrichtung Innenarchitektur

- **Anna Barthelmann**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, Niederfüllbach, 07.12.2021
- **Nadine Heinz**, M.A., Innenarchitektin, angestellt, Bamberg, 07.12.2021
- **Max Lörtzing**, B.A., Innenarchitekt, angestellt, Coburg, 07.12.2021

Fachrichtung Stadtplanung

- **Pawin Keller**, M.Sc., Stadtplanerin, angestellt, Marktkeugast, 44488

OBERPfalz

Fachrichtung Architektur

- **Benjamin Adam**, M.A., Architekt, angestellt, Regensburg, 02.11.2021
- **Christian Brunner**, M.A., Architekt, angestellt, Regensburg, 07.12.2021
- **Anton Burdein**, M.A., Architekt, angestellt, Sulzbach-Rosenberg, 23.11.2021
- **Pia F. Fenk**, M.A., Architektin, angestellt, Nittenau-Fischbach, 23.11.2021
- **Jakob Heie**, M.A., Architekt, angestellt, Regensburg, 23.11.2021
- **David Link**, M.A., Architekt, angestellt, Regensburg, 19.10.2021
- **Simone Mehlretter**, M.A., Architektin, angestellt, Regensburg, 07.12.2021
- **Stefan Schmaderer**, M.Sc., Architekt, angestellt, Cham, 19.10.2021

Fachrichtung Landschaftsarchitektur

- **Julia Niebler**, B.Eng., Landschaftsarchitektin, angestellt, Lappersdorf, 44488

Schwaben

Fachrichtung Architektur

- **Franz Arlart**, M.Sc., Architekt, angestellt, Memmingen, 19.10.2021
- **Carolin Frank**, M.A., Architektin, angestellt, Marktoberdorf, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. Veronika Sophia Groß**, Architektin, angestellt, Markt Rettenbach, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Martina Haupt**, Architektin, freischaffend, Memmingen, 07.12.2021
- **Florian Häusler**, M.Sc., Architekt, angestellt, Oberstauen, 02.11.2021
- **Miriam Hirn**, M.A., Architektin, angestellt, Kempten, 02.11.2021
- **Angeliki Karakosta**, Architektin, angestellt, Lindenberg i. Allgäu, 02.11.2021
- **Martina Kolb**, M.A., Architektin, angestellt, Kempten, 02.11.2021
- **Florian Linder**, M.A., Architekt, angestellt, Zusmarshausen, 07.12.2021

- **Linus Rampp**, B.A., Architekt, angestellt, Pfronten, 07.12.2021
- **Marco Richarz**, M.A., Architekt, angestellt, freischaffend, Augsburg, 02.11.2021
- **Anna Schreiner**, M.A., Architektin, angestellt, Augsburg, 07.12.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Ulf Soporowski**, Architekt, angestellt, Kempten, 19.10.2021
- **Andrew Spearpoint**, Architekt, angestellt, Krumbach, 07.12.2021
- **Matthias Stöckel**, B.A., Architekt, freischaffend, Gaben, 02.11.2021

UNTERFRANKEN

Fachrichtung Architektur

- **Vanessa Barth**, B.A., Architektin, angestellt, Hofheim, 02.11.2021
- **Dipl.-Ing. Gregor Beinhofer**, Architekt, angestellt, Veitshöchheim, 19.10.2021
- **André Dorscheid**, M.Eng., Architekt, angestellt, Rottendorf, 23.11.2021

- **André Grünwald**, B.A., Architekt, Innenarchitekt, freischaffend, Würzburg, 07.12.2021
- **Dipl.-Ing. Alexander Koschnick**, Architekt, angestellt, Würzburg, 19.10.2021
- **Dipl.-Ing. Univ. Christian Lâm**, Architekt, beamtet, Würzburg, 07.12.2021
- **Dipl.-Ing. Julia Lapsin**, Architektin, angestellt, Miltenberg, 07.12.2021
- **Fabian Rudat**, M.Sc. M.Arch., Architekt, angestellt, Winterhausen, 07.12.2021

- **Nadine Siebenlist**, M.A., Architektin, angestellt, Würzburg, 02.11.2021
- **Lisa Siegel**, B.Eng., Architektin, angestellt, Partenstein, 23.11.2021
- **Dipl.-Ing. Rolf Heinrich Troeder**, Architekt, angestellt, Zellingen, 02.11.2021

Fachrichtung Innenarchitektur

- **André Grünwald**, B.A., Architekt, Innenarchitekt, freischaffend, Würzburg, 07.12.2021
- **Dipl.-Ing. (FH) Sonja Mayer**, Innenarchitektin, angestellt, Aschaffenburg, 07.12.2021 

Herzlich willkommen!

Bayerische
Architektenkammer**ZUR ERLÄUTERUNG:**

Die neu eingetragenen Kammermitglieder sind nach Regierungsbezirken gegliedert. Die neuen Mitglieder werden wie folgt aufgeführt: Akademischer Titel, Vor- und Nachname, Fachrichtung, Tätigkeitsart, Ort, Tag des Beschlusses des Eintragungsausschusses über die Eintragung in die Architektenliste.



Foto: Nadja Schuh

Weiterbildung, Veranstaltungen, Beratungen

Fortbildungsveranstaltungen der Bayerischen Architektenkammer

Kontakt | Haus der Architektur, Waisenhausstraße 4, 80637 München

Telefon: (089) 13 98 80-0, E-Mail: akademie@byak.de.

Datum	Ort	Veranstaltungen und Dozenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
03.03.2022 09:30 - 17:30 Uhr	online	Brandschutz beim Bauen im Bestand Doz.: Dipl.-Ing. Christian Steinlehner, Architekt, München Dipl.-Ing. (FH) Lutz Battran, Sulzemoos-Orthofen	EUR 220,- EUR 150,- (K/S/A)	www.byak.de/ akademie
08.03.2022 09:30 - 18:00 Uhr	online	Haftung der Architekten Doz.: Dr. Achim Neumeister, Rechtsanwalt, München	EUR 220,- EUR 130,- (K/S/A)	www.byak.de/ akademie
Start 09.03.2022 09:30 - 17:00 Uhr		Digital Twins für Städte – Zertifikatsprogramm Buchung beim Kooperationspartner		www.lll.tum.de/ de/certificate/di- gital-city/
09.03.2022 09:30 - 17:30 Uhr	online	Termin- und Kapazitätsplanung Doz.: Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Wolfdietrich Kalusche, Architekt, Cottbus	EUR 210,- EUR 130,- (K/S/A)	www.byak.de/ akademie
Start 09.03.2022 15:00 - 16:30 Uhr	online	Energieeffizienz-Planer: Wohngebäude Doz.: Dipl.-Ing. (FH) Philipp Park, Hohenbrunn Dr. Hermine Hitzler, Physikerin, Energieberaterin, Bernried Dipl.-Ing. (FH) Franz Koller, Ingenieur für Versorgungstechnik, München Dipl.-Ing (FH) Medin Verem, Architekt, Gröbenzell Prof. Dipl.-Ing. Clemens Richarz, Architekt, Sachverständiger nach § 3 AVen, Hochschule München Dipl.-Ing. Univ. Christiane Roth, Bauingenieurin, Energieberaterin BAFA und KfW, Energieauditorin 09.03.2022 bis 20.07.2022 Online-Liveveranstaltungen jeweils mittwochs 09.03.2022, 15.00-16.30 Uhr, 23.03.2022, 15.00-17.15 Uhr, 06.04.2022, 15.00-17.15 Uhr, 27.04.2022, 15.00-17.15 Uhr, 11.05.2022, 15.00-17.15 Uhr, 25.05.2022, 15.00-18.00 Uhr Prüfung in Präsenz im Haus der Architektur am 22. oder 29.06.2022, 9.00-17.00 Uhr	EUR 2350,-	www.byak.de/ akademie
11.03.2022 09:00 - 17:00 Uhr	online	Verwendbarkeit von Bauprodukten und die Bayerischen Technischen Baubestimmungen (BayTB) Doz.: Gerhold, Patrick, B.Eng. M.Sc. Brandschutz, Prüfsachverständiger für Brandschutz, Werneck	EUR 255,- EUR 175,- (K/S/A)	www.byak.de/ akademie
12.03.2022 09:30 - 16:30 Uhr	online	Baudurchführung in der Landschaftsarchitektur: Abnahme und Mängelhaftung bei Pflanzen Doz.: Arndt Kresin, FA für Bau- und Architektenrecht, München Dipl.-Ing. Uwe Fischer, Landschaftsarchitekt, Stadtplaner, Eching	EUR 220,- EUR 150,- (K/S/A)	www.byak.de/ akademie
15.-17.03.2022 09:30 - 16:00 Uhr	online	Brandschutznachweise für die Gebäudeklassen 1 bis 5 nach BayBO 2021 Doz.: Dipl.-Ing. (FH) Josef Mayr, Wolfratshausen Dipl.-Ing. (FH) Joseph Messerer, Leitender Branddirektor a. D., München Dipl.-Ing. Univ. Gerhard Otter, Architekt, Baudirektor, OBB im Bayer. Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr	EUR 450,-	www.byak.de/ akademie
16.03.2022 09:30 - 17:30 Uhr	online	Baukostenplanung und -kontrolle Doz.: Dipl.-Ing. (FH) Werner Seifert, Architekt, ö. b. u. v. SV für Honorare und Leistungen der Arch. und Ing., Würzburg Warteliste	EUR 220,- EUR 130,- (K/S/A)	www.byak.de/ akademie

Datum	Ort	Veranstaltungen und Dozenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
24./25.03.2022 10:00 - 16:30 Uhr	Hörger Biohotel Tafernwirtschaft Hohenbercha 38 85402 Kranzberg	Professionell verhandeln Doz.: M. A. Stefan Kessen, Mediator, Berlin	EUR 590,- EUR 450,- (K/S/A)	www.byak.de/ akademie

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.byak.de/veranstaltungen

(K/S/A) = Kammermitglieder/
Studierende/Absolventen)

Treffpunkt Architektur Schwaben

Veranstaltungskalender der schwäbischen Architektenverbände und -gruppierungen

Datum	Ort	Veranstaltungen und Referenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
noch bis 05.03.2022	Kurhaus Bad Hindelang Unterer Buigenweg 2 87541 Bad Hindelang	Ausstellung: Stallbauten – Teil unserer Kulturlandschaft Montag-Freitag 9 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr, Sonntag geschlossen Kooperation mit dem Holzforum Allgäu e. V. und den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten und Kaufbeuren		architekturforum allgäu e. v. Tel. 0831 9900385 www.architektur- forum-allgaeu.de
25.03.2022 12:30 Uhr	Treffpunkt in Steinheim	Exkursion nach Memmingen – Zehentstadel, Steinheim (Beer Bembé Dellinger, Architekten und Stadtplaner GmbH) – Kita Karoline Goldhofer, Amendingen (heilergeiger architekten und stadtplaner BDA) – Hauptverwaltung der Firma Hebel, Memmingen (SoHo Architektur Alexander Nägele Architekt BDA) – Rundgang Gemeinde Lauben-Frickenhäuser mit Gartengestalter Christof Wegner		architekturforum allgäu e. v. Tel. 0831 9900385 www.architektur- forum-allgaeu.de

Treffpunkt Architektur Unterfranken

Veranstaltungskalender der unterfränkischen Architektenverbände und -gruppierungen

Datum	Ort	Veranstaltungen und Referenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
11.03.2022 17:00 Uhr	Zentrum für Digitale Information (ZDI), im EG des Cube, Hublandplatz 1, 97074 Würzburg	Ausstellungseröffnung: BDIA HANDBUCH 2021/22 „best of“ Zu sehen ist die Ausstellung dann ganztägig bis zum 25.03.2022 von außen in den Fensterflächen des ZDI		bdia, Treffpunkt Architektur Unter- franken

Alle Angaben der Veranstaltungskalender ohne Gewähr. Die Treffpunkt-Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bitte informieren Sie sich zusätzlich unter „Treffpunkte Architektur“ auf unserer Website www.byak.de



Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit der Bayerischen Architektenkammer

Beratungstermine im März 2022

Do.	03.03.	15:00 – 17:00 Uhr, München
Do.	10.03.	15:00 – 17:00 Uhr, München
Do.	17.03.	15:00 – 17:00 Uhr, München
Do.	24.03.	15:00 – 17:00 Uhr, München
Do.	31.03.	15:00 – 17:00 Uhr, München

Kontakt und Anmeldung:

Bayerische Architektenkammer
 Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit (BEN)
 Waisenhausstraße 4, 80637 München, Tel. 089 139880-88
 Mo. – Do. 9:00 – 16:00 Uhr, Fr. 9:00 – 13:00 Uhr
 E-Mail: ben@byak.de

Adressen:

Beratung München
 Bayerische Architektenkammer Altbau
 Waisenhausstraße 4, 80637 München

Beratung Nürnberg
 Bayerische Architektenkammer Auf AEG
 Muggenhofer Straße 135, 90429 Nürnberg

Die BEN-Beratungen zum nachhaltigen und energieeffizienten Planen und Bauen erfolgen i.d.R. durch Veronika Reisser und Ulrich Jung. Gerne können Sie auch unsere Schwerpunktbberatungen (Materialökologie, technische Gebäudeausrüstung, Klimaanpassung etc.) in Anspruch nehmen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.byak-ben.de.

Anmeldung und Terminvereinbarung für persönliche Beratung erforderlich. Anfragen per Telefon oder E-Mail sind jederzeit möglich.



Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer

Beratungstermine im März 2022

Mi.	02.03.	16:30 – 18:30 Uhr, Bayreuth
Do.	03.03.	14:00 – 16:00 Uhr, Bad Neustadt 15:00 – 17:00 Uhr, Nürnberg
Fr.	04.03.	11:00 – 13:00 Uhr, Ingolstadt
Di.	08.03.	14:00 – 17:00 Uhr, München
Mi.	09.03.	11:00 – 13:00 Uhr, Kempten 14:00 – 16:00 Uhr, Ansbach
Do.	10.03.	12:00 – 14:00 Uhr, Landshut 15:00 – 17:00 Uhr, Deggendorf 15:30 – 17:30 Uhr, Weiden
Fr.	11.03.	10:00 – 12:00 Uhr, Bad Tölz
Di.	15.03.	14:00 – 17:00 Uhr, München 14:00 – 16:00 Uhr, Rosenheim
Do.	17.03.	14:00 – 16:00 Uhr, Würzburg 15:00 – 17:00 Uhr, Nürnberg
Di.	22.03.	14:00 – 17:00 Uhr, München
Di.	29.03.	14:00 – 17:00 Uhr, München
Mi.	30.03.	15:00 – 17:00 Uhr, Lichtenfels
Do.	31.03.	14:30 – 16:30 Uhr, Regensburg 15:30 – 17:30 Uhr, Wunsiedel

Kontakt und Anmeldung:

Bayerische Architektenkammer
 Beratungsstelle Barrierefreiheit
 Waisenhausstraße 4, 80637 München
 Tel. 089 139880-80
 Mo. – Do. 9:00 – 16:00 Uhr, Fr. 9:00 – 13:00 Uhr
 E-Mail: info@byak-barrierefreiheit.de
 Anmeldung und Terminvereinbarung erwünscht.

Adressen:

Beratung Ansbach Landratsamt Ansbach Besprechungsraum 3.08 Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach	Beratung Lichtenfels Landratsamt Lichtenfels Raum E 57 (EG) Kronacher Straße 28/30 96215 Lichtenfels
Beratung Augsburg Regierung von Schwaben Besprechungsraum 001 Obstmarkt 12, 86152 Augsburg	Beratung München Haus der Architektur, Raum E0.9, Waisenhausstraße 4 80637 München
Beratung Bad Neustadt a. d. Saale Landratsamt Rhön-Grabfeld Zimmer 130 Spörleinstraße 11, 97616 Bad Neustadt	Beratung Nürnberg Bayerische Architektenkammer „Auf AEG“ Muggenhoferstraße 135 90429 Nürnberg
Beratung Bad Tölz Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen, Raum 1.061 Prof.-Max-Lange-Platz 1 83646 Bad Tölz	Beratung Regensburg Landratsamt Regensburg, Raum 0.151 Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg
Beratung Bayreuth Regierung von Oberfranken Bibliothek Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth	Beratung Rosenheim Volkshochschule Rosenheim Raum 23a, 2. OG, Stollstraße 1 83022 Rosenheim
Beratung Deggendorf Landratsamt Deggendorf Zimmer 26 Herrenstraße 18, 94469 Deggendorf	Beratung Weiden Rathaus der Stadt Weiden Zimmer 264 / 2.OG (Ratsstüberl) Dr.-Pfleger-Straße 15 92637 Weiden
Beratung Ingolstadt Technisches Rathaus Raum 035 EG, hofseitiger Eingang Spitalstraße 3, 85049 Ingolstadt	Beratung Würzburg Sozialreferat der Stadt Würzburg, Zimmer 3.22, 3. OG Karmelitenstraße 43 97070 Würzburg
Beratung Kempten Stadt Kempten (Allgäu), 6. OG Kronenstraße 8 87435 Kempten (Allgäu)	Beratung Wunsiedel Landratsamt Wunsiedel Zimmer 2.01 Jean-Paul-Straße 9, 95632 Wunsiedel
Beratung Landshut Regierung von Niederbayern Kleiner Sitzungssaal der Regierung Zimmer 242, 2. OG, Regierungsplatz 540, 84028 Landshut	